

Online-Vortrag: Rechte und reaktionäre Tendenzen in der Öko- und Alternativ-Bewegung

Lieber Studierenden-Rät*innen,
liebe Fachschaften,

hiermit beantragen wir die Kostenübernahme für einen Online-Vortrag mit Lucius Teidelbaum über *Rechte und reaktionäre Tendenzen in der Öko- und Alternativ-Bewegung* in Höhe von insgesamt 250 Euro. Diese teilen sich wie folgt auf:

200 Euro Honorar für den Vortrag
50 Euro für die Bereitstellung und Betreuung von Technik zur Ton- und Bild-Aufnahme und -Übertragung sowie Nutzung der Räumlichkeiten des Referenten hierfür

Lucius Teidelbaum ist als freier Journalist, Bildungsreferent und Publizist auf eine Bezahlung seiner Arbeit angewiesen. Sein Vortrag beleuchtet das Thema in einem aktuellen Zusammenhang.

Der Vortrag soll am **Montag, 30. November 2020 um 20 Uhr** auf einer Plattform stattfinden. Wir gehen aktuell von einer BigBluebutton-Instanz aus, haben uns aber noch nicht final festgelegt. Die Veranstaltung soll in der Woche vor dem Vortrag über unsere Kanäle verbreitet werden. Wir würden uns freuen, wenn der StuRa unsere Vortragsankündigung ebenfalls auf seinen Social-Media-Auftritt(en) teilen könnte.

Mit freundlichen Grüßen
Grüne Hochschulgruppe Tübingen

Anlage

Vorläufiger Ankündigungstext:

Von A wie Anastasia bis W wie Waldorf:

Rechte und reaktionäre Tendenzen in der Öko- und Alternativ-Bewegung

An den derzeitigen Protesten den Pandemie-Leugner*innen beteiligen sich auch viele Personen aus der Öko- und Alternativ-Bewegung. Andere aus diesem Spektrum sympathisieren mit den reaktionären Vorstellungen der Anastasia-Siedlungsbewegung. Mittendrin mischen auch Personen dem anthroposophischen Milieu mit.

Diese rechten und reaktionären Tendenzen und mögliche Anknüpfungspunkte für die organisierte extreme Rechte soll kritisch betrachtet werden, ebenso wie die Motive, die zu solchen Positionen führen.

Daneben soll auch beleuchtet werden wie die extreme Rechte unter Parolen wie „Umweltschutz ist Heimatschutz“ versucht sich ein Themenfeld erneut zu erschließen und im eigenen Sinn zu besetzen.

Am Ende soll es auch Raum für Diskussion und eigene Erfahrungsberichte geben.

Der Referent Lucius Teidelbaum ist freier Journalist, Bildungsreferent und Publizist. Von ihm erschien zuletzt 2018 das Buch „Die christliche Rechte in Deutschland“ im Unrast-Verlag.
